

Wirtschaftsmagazin

RUHR



Dauerstau im Ruhrgebiet

INTERVIEW OLIVER WITTKKE

NRW-Verkehrsminister über Autobahnbau und Zugverkehr

Walter Krämer warnt vor Analystengläubigkeit

AFFE SCHLÄGT BÖRSENMAKLER

Die richtigen Mitarbeiter finden

PERSONAL-DIENSTLEISTER IM REVIER

Weitere Themen: Die wichtigsten Tagungsstätten im Ruhrgebiet, Dialogmesse b2d, Städteschwerpunkt Bochum



NRW-Verkehrsminister Oliver Wittke



BALLONFAHRT

Ein sonniger Morgen im Juni, ein Heißluftballon und die Erkenntnis: Sprockhövel ist nicht das Ende der Welt. VON STEFAN LAURIN UND FREDERIK GÖRGENS (FOTOS)

Sonnenaufgang in Sprockhövel

IRGENDWO MUSS DER WIND SEIN

► Die Nacht war kurz: Um vier Uhr schellte der Wecker. Um fünf traf ich meinen gut gelaunten Fotografen und siehe da: Um diese Zeit ist es schon hell da draußen. Der Tag meiner ersten Ballonfahrt begann mit ebenso überraschenden wie erstaunlichen Erkenntnissen.

NACH SONNENAUFGANG Um fünf Uhr dreißig war die Sonne dann schon sichtbar über dem Horizont und wir stießen zu Volker Krüger von *Wupperballon*. An der Tankstelle hatten wir uns noch zwei Kaffee besorgt, und eigentlich hatte ich mir vorgestellt, gemütlich mit einem Kaffeebecher in der Hand die Startvorbereitungen anzuschauen und dann irgendwann in den Ballon einzusteigen. Aber mein Plan wurden durchkreuzt, denn kaum hatten wir den Startplatz, eine Wiese in Sprockhövel – unser Hauszeichen Jamiri bezeichnete den Ort in einem Comic einmal als das Ende der Welt – erreicht, begann die Arbeit. Mit kurzen, knappen Kommandos wies Krüger uns Aufgaben zu. „Halten Sie mal



Ballonhülle...bis zu 35 Meter hoch wird das Luftschiff.

Fotos: Wupperballon, Frederik Görgens

das Seil?“ Welches? Vor mir liegen Dutzende. „Jetzt die Gondel vom Anhänger...“

Knapp 200 Kilo wiegt das gute Stück, geflochten aus Weiden. Der Kaffee wird kalt und ich allmählich wach. Wir sind spät dran. Dass Krüger zur Eile drängt, hat einen guten Grund: die Thermik. Setzt die ein – und das wird an diesem sonnigen Junitag gegen acht Uhr sein – wird der Ballon schwerer zu fahren: Er wird von der Thermik, der warmen, vom Boden aufsteigenden Luft, angehoben. Für ein Gefährt, das man steuert, indem man durch den Wechsel der Höhe die passende Luftströmung sucht, um sich von ihr treiben zu lassen, ist das eher störend. Ideal, so erklärt Krüger, sei ein Start vor Sonnenaufgang: „Dann hat man mehr Zeit für die Fahrt und erlebt den Sonnenaufgang in der Luft. Ein wunderschöner Anblick.“

VOLLE HÖHE Derweil wird die Ballonhülle ausgepackt und auf der Wiese ausgebreitet. Für über zwanzig dieser Plätze, meistens bei Bauern, besitzt *Wupperballon* eine Starterlaubnis. Von Gladbeck im Norden bis Leverkusen im Süden werden so große Teile des Ruhrgebiets, des Rheinlandes und des Bergischen Landes abgedeckt. Kaum ist der Ballon ausgepackt, kommt der Ventilator zum Einsatz. Zu zweit halten wir die Ballonöffnung hoch, damit die noch nicht warme Luft hineinströmen kann. Als ich mich umdrehe, hat sich die Hülle auf die Höhe eines Zweifamilienhauses aufgeblasen.

Kurz drauf setzt der Brenner ein. Innerhalb weniger Minuten steht die Gondel und der Ballon hat seine volle Höhe erreicht. Mit 35 Metern überragt er locker die Baumwipfel des Waldes, der bis



Ballon-Pilot Volker Krüger

an die Wiese reicht. Wir steigen ein. Die Gondel ist klein, neben vier Gasflaschen, Funkgerät, GPS, Schwimmwesten – das Bergische Land ist voller heimtückischer Stauseen – passen wir zu viert auch noch hinein. Überraschenderweise ist es nicht eng. Dann geht es los.

SANFT, ABER LAUT Ein Freund prophezeite mir, dass die erste Minute in einem Ballon sehr gewöhnungsbedürftig sei. „Schau ja nicht auf den Boden und versuch, ein Ziel am Horizont zu fixieren“, lautete sein gut gemeinter Rat. Alles Quatsch. Kaum merklich heben wir vom Boden ab, der Wind treibt uns leicht nach Norden in Richtung Witten-Burgholz. Bald schweben wir über den Baumwipfeln, dann über den sanften Hügeln des Bergischen Landes. Vom ersten Augenblick an genieße ich die Fahrt. Hatte ich heute Nacht tatsächlich noch Sorgen, ich könnte den kommenden Abend im Kreis meiner Ahnen verbringen? Lächerlich. Ich fühle mich in der Gondel vollkommen sicher und bin begeistert



Der Brenner lässt den Ballon innerhalb kürzester Zeit um über hundert Meter steigen.

die Welt ist – ruhig geht anders. Der Gasbrenner, dessen Hitze den Ballon in der Luft hält und ihn steigen lässt, ist nur wenige Zentimeter vom Ohr entfernt. Und er ist laut. Und dann ist da noch das Funkgerät. Mit dem hält Krüger Kontakt zum Verfolger. Der versucht, unserer Fahrt auf den Landstraßen zu folgen. Der Verfolger heißt Christel und ist Krügers Partnerin.

WEICHE LANDUNG Kurz darauf sinken wir wieder. Der Morgen beginnt warm. Am Horizont, über den Ruhrhöhen, erkennt man die Sternwarte Bochum, den Dortmunder Fernsehturm und irgendeinen Gasometer. Ich weiß nicht, welchen. Und es ist fast windstill. Mit gemächlichen drei Knoten, gut sechs Stundenkilometern, gleiten wir über die Landschaft. Volker Krüger ist auf der Suche nach dem Wind. Über uns ist keiner. Der Brenner bleibt aus. Wir sinken. Wir sinken sehr tief. Krüger sucht den Wind unter uns. Während ich mich freue, einen Grashüpfer in einem Feld auszumachen (irgendwann einmal sind wir so niedrig, dass die Gondel leicht die Ähren eines Kornfeldes streichelt), stellt sich noch immer kaum ein Lufthauch ein.

Dieses Kaum kommt jetzt zumindest aus einer anderen Richtung. Wir fahren gen Südwesten. Silschede kommt näher, ein kleiner Vorort von Gevelsberg. Wir überfahren den Ilberg. Eine gute Stunde sind wir jetzt unterwegs und es ist so warm, dass ich froh bin, die Jacke im Auto gelassen zu haben. Ein kleiner Hügel vor uns, wir gehen weiter hinunter. Sind jetzt zwei Meter über dem Boden, dann einen und dann landen wir kaum merklich auf dem hohen Gras einer Wiese. Schade, es ist vorbei. Kurz nach der Landung kommt Christel. Wir packen alles zusammen und auf den Hänger des Toyota-Geländewagens.

Dann werden wir werden getauft. Jetzt duzen wir uns alle. Auch Volker Krüger wird Volker. Ein paar Haare von mir werden angezündet, etwas Gras auf meinem Haupt verrieben und dann Prosecco drüber gekippt. Komme ich gleich auf dem Rückweg in eine Polizeikontrolle, besteht für den Geruch ein gewisser Erklärungsbedarf gegenüber den Ordnungsbehörden. Ich könnte ihn mit der Geschichte eines außergewöhnlichen Morgens befriedigen. ►

Wupperballon – Mehr als heiße Luft

Ballonfahrten mit Wupperballon e.V. bieten unvergessliche Erlebnisse und attraktive Mehrwerte für Unternehmen.

„Erst nach 14 Tagen“, so Volker Krüger aus Bochum, „hat man im Kopf die Eindrücke einer Ballonfahrt verarbeitet.“ Er muss es wissen, schließlich hat er nach bestandener Pilotenprüfung seinen Gästen in fast 1000 Fahrstunden neue Perspektiven am Himmel aufgezeigt. Zusammen mit Wolfgang Kuhn, ebenfalls Vorstandsmitglied und Pilot von Wupperballon, begeistern beide seit 1985 unzählige Gäste und Zuschauer.

Sicherheit

Nur bei optimalen Wetterbedingungen – „Ballonwetter“ – wird gestartet. Beim Thema Sicherheit macht Krüger keine Kompromisse. „Lieber verschieben wir einen Ballonstart fünfmal, als die Sicherheit der Mitfahrer aufs Spiel zu setzen. Eine High-Tech-Ausrüstung mit modernen Navigations- und Kommunikationsgeräten in doppelter Ausführung gehört daher zur Standardausrüstung unseres Heißluftballons“. Gefahren wird morgens und abends, tagsüber ist vor allem wegen der Thermik eine Ballonfahrt nicht möglich.



Faszination Ballonfahren

wann genau er fahren möchte. Nach alter Tradition findet nach der ersten Ballonfahrt eine Taufe statt. Die Passagiere erhalten in einer feierlichen Zeremonie kniend auf einem Teppich mit vergoldeten Sektkelchen und feierlicher Ansprache eine Urkunde, auf welcher der frisch vergebene Adelstitel steht. Diesen müssen Ballonfahrer jederzeit aufsagen können. Der gesamte Ablauf von Terminierung bis Verabschiedung macht die besondere Qualität von Wupperballon aus.

Startplätze

Eine große Auswahl an Startplätzen von Gladbeck bis Wipperfürth steht dem Verein zur Verfügung. Manchmal ist auch ein Start direkt vor der Haustür möglich, wenn die entsprechenden Genehmigungen des Eigentümers und der Ordnungsbehörden vorliegen. So sind Fahrten über ruhige Landschaften, Firmengelände oder Städte möglich. Auf zahlreichen nationalen und internationalen Veranstaltungen sind auch Starts in anderen Regionen möglich.

Landung

Wo gelandet wird, bestimmt allein der Wind. Allerdings kann der Pilot, nach intensivem Wetterstudium, durch die gezielte

Auswahl des Startplatzes den Landeplatz ungefähr bestimmen. Manchmal sind es ungewöhnliche Landeflächen. Im letzten Jahr landete ein Ballon mitten im Wuppertaler Fußballstadion.

NRW-Tag

In diesem Zoo-Stadion findet dieses Jahr auch die Abschlussveranstaltung des NRW-Tages statt. Der NRW-Tag, das Geburtstagsfest des Landes NRW, findet vom 29.- 31.08.2008 in Wuppertal statt. Es werden bis zu einer Million Besucher erwartet.

Neben zahlreichen Ballonstarts während des Festivals wurde Wupperballon beauftragt, ein großes Ballonglühfen mit ca. 15 Ballonen durchzuführen. Ohne dass die Ballone starten,



Night-Glow in Moers

wird bei einem *Night-Glow* durch das Farbenspiel der erleuchteten Hüllen zum Takt der Musik eine ganz besondere Atmosphäre erzeugt. Für die Zuschauer und Medien ist ein *Night-Glow* immer ein spezielles Highlight.

Werbung

Ballone sind mit die größten Werbeträger am Himmel. Angefangen von Bannerwerbung und Firmenveranstaltungen bis zur Anschaffung eines eigenen Heißluftballons bietet Wupperballon hier zahlreiche Möglichkeiten für Unternehmen. „Am NRW-Tag befestigen wir an den Ballonkörben zusätzliche Werbebanner“, schwärmt Krüger, zusammen mit individueller Internetwerbung entstehen für Unternehmen interessante Sponsoring-Möglichkeiten. Durch gezielte Starts und Veranstaltungsteilnahmen lassen sich nachhaltige Werbeeffekte für die Unternehmen erzielen.

Firmenevents

Zum Zwecke der Team-, Kundenbindung oder als Incentive-Maßnahme organisiert Wupperballon Ballonfahrten mit bis zu 100 Personen gleichzeitig in der Luft. Eine sogenannte Fuchsjagd, bei der ein Ballonteam von den nachfolgenden Ballonteams „gejagt“ wird, kann ein weiteres Highlight einer solchen Veranstaltung sein. Gemeinsam mit der Full-Service-Agentur SONNENSCHNITT gestaltet Wupperballon so ein attraktives Event mit komplettem Rahmenprogramm.



KONTAKT

Wupperballon e.V.
Ettersheide 68
44879 Bochum
Tel.: 0234-7094320
www.wupperballon.de